

**Vernunft
und Gerechtigkeit.**

Landesverband Bayern

Jürgen Siebicke

Pressesprecher des BSW Bayern

Mobil: +49 177 3471510

 siebicke@gmx.de

 [BSW-Landesverband Bayern -
Vernunft und Gerechtigkeit](#)

P R E S S E M I T T E I L U N G

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte Sie nachfolgende Pressemitteilung zu veröffentlichen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit unter +49 177 3471510 zur Verfügung.

Sahra Wagenknecht spricht am 26. Februar in Asbach-Bäumenheim

Einzigster Wahlkampfauftritt in Bayern – Kommunalwahl mit bundespolitischer Signalwirkung

Am 26. Februar 2026 wird Sahra Wagenknecht, Gründerin des Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW), in Asbach-Bäumenheim sprechen. Es ist ihr einziger Wahlkampfauftritt im bayerischen Kommunalwahlkampf – und zugleich ein Termin mit klarer bundespolitischer Signalwirkung.

Wagenknecht unterstützt vor Ort den BSW Spitzenkandidaten Manfred Seel und die kommunale Liste des BSW. Die Veranstaltung verbindet kommunale Themen mit der aktuellen bundespolitischen Lage und deren Auswirkungen auf Städte und Gemeinden.

Termin

Donnerstag, 26. Februar 2026

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Schmutterhalle, Rathausplatz 2

86663 Asbach-Bäumenheim

Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Kommunalpolitik unter bundespolitischem Druck

Im Zentrum der Rede von Sahra Wagenknecht wird die Frage stehen, welche Prioritäten in Berlin gesetzt werden – und welche Folgen diese Entscheidungen für Kommunen im ganzen Land haben.

Während der Bund in den vergangenen Jahren massive Mittel für militärische Aufrüstung und steigende Verteidigungsausgaben bereitgestellt hat, geraten Kommunen zunehmend unter finanziellen Druck. Städte und Gemeinden sehen sich mit steigenden Energie- und Sozialkosten, Investitionsstaus bei Schulen und Infrastruktur sowie wachsenden Belastungen im Pflege- und Betreuungsbereich konfrontiert.

Wagenknecht wird darlegen, dass die Prioritätensetzung zwischen Aufrüstung und sozialer Infrastruktur keine abstrakte Haushaltsfrage ist, sondern konkrete Auswirkungen auf kommunale Handlungsfähigkeit hat – auch in Asbach-Bäumenheim.

Kommunale Themen mit bundesweiter Relevanz

Neben bundespolitischen Fragen werden konkrete kommunalpolitische Schwerpunkte behandelt, darunter bezahlbare Energie als Bestandteil öffentlicher Daseinsvorsorge, solide und transparente Gemeindefinanzen, gebührenfreie Kitas, seniorengerechtes Wohnen im Ortskern sowie eine bürgernahe Verwaltung.

Manfred Seel wird in seiner Begrüßung betonen, dass Kommunalpolitik dort beginnt, wo politische Entscheidungen im Alltag der Menschen spürbar werden – und dass starke Kommunen eine Voraussetzung für sozialen Zusammenhalt sind.

Bedeutung des Termins

Die Veranstaltung gilt als zentraler Termin des BSW im bayerischen Kommunalwahlkampf. Mit dem Auftritt in Asbach-Bäumenheim unterstreicht die Parteiführung die Bedeutung kommunaler Selbstverwaltung und sozialer Daseinsvorsorge in einer Phase grundlegender bundespolitischer Weichenstellungen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Siebicke

Pressesprecher des BSW Bayern